

# Lernkonzept für das Fach Politik/Sozialwissenschaften Sekundarstufe I

## **Schulinternes Curriculum für das Fach Politik:**

### **Klasse 5**

#### **Vorbemerkungen:**

Das vorliegende Curriculum basiert auf: *Kernlehrplan für das Gymnasium – Sekundarstufe I (G8) in Nordrhein-Westfalen. Politik/Wirtschaft. Heft 3429. Herausgegeben vom Ministerium für Schule und Weiterbildung, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen. Ritterbach-Verlag, 2007.*

Um aktuelle politische / gesellschaftliche Ereignisse und / oder Besonderheiten in der Lerngruppe berücksichtigen zu können, steht es der Lehrkraft frei, über die Reihenfolge und Gewichtung der Themen zu entscheiden, jedoch sollte jedes Unterrichtsvorhaben ungefähr 8 - 12 Stunden umfassen. Auf eine zu enge thematische Festlegung wurde bewusst verzichtet, sodass Freiräume für die Behandlung politisch aktueller Themen ermöglicht werden.

#### **Unterrichtsvorhaben in der Klasse 5**

- 1. Unterrichtsinhalt:** Kinder reden mit – Politik in der Gemeinde  
**Inhaltsfeld 1:** Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie  
**Kompetenzen:** Sachkompetenz 1; Methodenkompetenz 1,2,4;  
Urteilskompetenz 1,2,3,4; Handlungskompetenz 1,2,4
- 2. Unterrichtsinhalt:** Wir handeln wirtschaftlich – Wirtschaft entdecken  
**Inhaltsfeld 2:** Grundlagen des Wirtschaftens  
**Kompetenzen:** Sachkompetenz 2,3,4; Methodenkompetenz 1,2,4;  
Urteilskompetenz 3,4; Handlungskompetenz 1,4
- 3. Unterrichtsinhalt:** Umweltschutz geht uns alle an  
**Inhaltsfeld 3:** Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft  
**Kompetenzen:** Sachkompetenz 1,4,5,7; Methodenkompetenz 1,2,4,5;  
Urteilskompetenz 1,2,3,4; Handlungskompetenz 1,2,4

**4. Unterrichtsinhalt:** Die Kinder dieser Welt – Lebensbedingungen von Kindern in Industrie- und Entwicklungsländern

**Inhaltsfeld 4:** Chancen und Probleme der Industrialisierung und Globalisierung

**Kompetenzen:** Sachkompetenz 3,6,7; Methodenkompetenz 1,2; Urteilskompetenz 1,2,3; Handlungskompetenz 1,2,3

**5. Unterrichtsinhalt:** Das Leben hat viele Gesichter – das Zusammenleben in verschiedenen Sozialgruppen

**Inhaltsfeld 5:** Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft

**Kompetenzen:** Sachkompetenz 1,6; Methodenkompetenz 1,2,3,4; Urteilskompetenz 1,2,3; Handlungskompetenz 1,2,3,4

**6. Unterrichtsinhalt:** Vom richtigen Umgang mit Medien – Herausforderungen der medialen Gesellschaft

**Inhaltsfeld 6:** Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft

**Kompetenzen:** Sachkompetenz 1,4; Methodenkompetenz 1,2,3,4,5; Urteilskompetenz 1,3,4; Handlungskompetenz 1,2,4

## **Klasse 8**

### **Vorbemerkungen:**

s. Vorbemerkung für Klasse 5

### **Unterrichtsvorhaben in der Klasse 8**

- 1. Unterrichtsinhalt:** Grundprinzipien der Demokratie  
**Inhaltsfeld 7:** Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie  
**Kompetenzen:** Sachkompetenz 1,2; Methodenkompetenz 1,2,4;  
Urteilskompetenz 1,8; Handlungskompetenz 6,7
  
- 2. Unterrichtsinhalt:** Grundprinzipien der Wirtschaft  
**Inhaltsfeld 8:** Grundlagen des Wirtschaftsgeschehens  
**Kompetenzen:** Sachkompetenz 6; Methodenkompetenz 1,7;  
Urteilskompetenz 2; Handlungskompetenz 1
  
- 3. Unterrichtsinhalt:** Berufswahl und Lebensplanung  
**Inhaltsfeld 9; 12:** Zukunft von Arbeit und Beruf in einer sich veränderten  
Industrie-, Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft; Identität und  
Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft  
**Kompetenzen:** Sachkompetenz 9; Methodenkompetenz 3,4;  
Urteilskompetenz 1; Handlungskompetenz 5
  
- 4. Unterrichtsinhalt:** Ökologie versus Ökonomie  
**Inhaltsfeld 10:** Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft  
**Kompetenzen:** Sachkompetenz 6,7,11; Methodenkompetenz 1;  
Urteilskompetenz 1,2,5; Handlungskompetenz 3,8
  
- 5. Unterrichtsinhalt:** Gesellschaftliche Probleme und Herausforderungen des  
21. Jahrhunderts  
**Inhaltsfeld 7; 12:** Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie, Identität  
und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft  
**Kompetenzen:** Sachkompetenz 3,5,8; Methodenkompetenz 1,2;  
Urteilskompetenz 2,3; Handlungskompetenz 2,4,

**6. Unterrichtsinhalt:** Die Bedeutung der Medien

**Inhaltsfeld 13:** Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft

**Kompetenzen:** Sachkompetenz 11; Methodenkompetenz 2; Urteilskompetenz 6,8; Handlungskompetenz 3

**7. Unterrichtsinhalt:** Die Meilensteine des europäischen Einigungsprozesses

**Inhaltsfeld 14:** Internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung

**Kompetenzen:** Sachkompetenz 1,2,12; Methodenkompetenz 1,5; Urteilskompetenz 5; Handlungskompetenz 3

## **Klasse 9**

### **Vorbemerkungen:**

s. Vorbemerkung für Klasse 5

### **Unterrichtsvorhaben in der Klasse 9**

- 1. Unterrichtsinhalt:** Die Bedeutung der Parteien in der Demokratie  
**Inhaltsfeld 7:** Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie  
**Kompetenzen:** Sachkompetenz 1,2; Methodenkompetenz 2,3;  
Urteilskompetenz 1,2; Handlungskompetenz 1,2,3
  
- 2. Unterrichtsinhalt:** Wehrhafte Demokratie – politischer Extremismus in Deutschland  
**Inhaltsfeld 7:** Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie  
**Kompetenzen:** Sachkompetenz 1,3; Methodenkompetenz 1,2,3,6,8;  
Urteilskompetenz 2,3,6; Handlungskompetenz 3,9
  
- 3. Unterrichtsinhalt:** Die Bedeutung der Menschen- und Grundrechte  
**Inhaltsfeld 7; 14:** Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie;  
Internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung  
**Kompetenzen:** Sachkompetenz 1,13; Methodenkompetenz 1,2,3,4,8;  
Urteilskompetenz 1,2,3,4; Handlungskompetenz 3,9
  
- 4. Unterrichtsinhalt:** Die soziale Marktwirtschaft  
**Inhaltsfeld 8:** Grundlagen des Wirtschaftsgeschehens  
**Kompetenzen:** Sachkompetenz 6,8,10; Methodenkompetenz 1,7;  
Urteilskompetenz 1,2,5; Handlungskompetenz 1,2,3
  
- 5. Unterrichtsinhalt:** Der Wandel der Arbeitswelt – Folgen und Herausforderungen  
**Inhaltsfeld 9; 12:** Zukunft von Arbeit und Beruf in einer sich veränderten Industrie-, Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft; Identität und Lebenswandel der modernen Gesellschaft

**Kompetenzen:** Sachkompetenz 6,8,10; Methodenkompetenz 1,7;  
Urteilskompetenz 1,2,5; Handlungskompetenz 1,2,3

- 6. Unterrichtsinhalt:** Die Bedeutung sozialer Gerechtigkeit – Sozialpolitik und soziale Sicherung

**Inhaltsfeld 11:** Einkommen und soziale Sicherung zwischen Leistungsprinzip und sozialer Gerechtigkeit

**Kompetenzen:** Sachkompetenz 4,5; Methodenkompetenz 1;  
Urteilskompetenz 1,2,5; Handlungskompetenz 1,3,9

- 7. Unterrichtsinhalt:** Globale Herausforderungen der Friedens-und Sicherheitspolitik

**Inhaltsfeld 14:** Internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung

**Kompetenzen:** Sachkompetenz 6,10,13; Methodenkompetenz 1,2,3;  
Urteilskompetenz 1,2,7; Handlungskompetenz 1,2,4

## Sekundarstufe II

Der Beitrag des Faches Sozialwissenschaften zur Erfüllung der Aufgaben und Ziele des Unterrichts der Sekundarstufe II (s. Richtlinien, Kapitel 1.3, XII ff.) wird in den Richtlinien, Kapitel 1, Seite 5 folgende ausführlich dargestellt. <sup>(1)</sup>

Die in Kapitel 2 und 3 genannten Vorgaben betreffend Themen/Gegenstände werden durch folgende Inhalts- und Methodenfelder konkretisiert. Dabei gelten die dort genannten Vorgaben für die Unterrichtsgestaltung.

Ort	Inhaltsfeld	Beschreibung / Gegenstände
EF 1.Qu.	I : Marktwirtschaftliche Produktion, Konsum, Verteilung	Marktsystem, wesentliche Ordnungselemente, Grenzen des Marktsystems, Rolle des Staates in der Sozialen Marktwirtschaft
EF 2. Qu.	II: Individuum, Gruppen und Institutionen	Soziale Gruppen und Institutionen: institutions- und organisationssozio-logische Grundkenntnisse, Rollenhandeln auf theoretischem Hintergrund, Qualifikation im Rollenhandeln, Sozialisation des Individuums
Ef 3.Hf	III: Politische Strukturen und Prozesse in Deutschland	Grundprinzipien der deutschen Demokratie, Verfassungsgrundsätze des Grundgesetzes, demokratietheoretische Grundsätze, Möglichkeiten politischer Partizipation in Zeiten raschen sozialen Wandels
EF 4. Hj	- frei gewähltes Thema: Betrieb als soziales System etc. Die Reihenfolge der 4 Themen ist in das Ermessen des Fachlehrers / der Fachlehrerin gestellt.	
Q1 1. Hj	IV: Wirtschaftspolitik	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, wirtschaftspolitische Konzeptionen, Grenzen nationaler Politik angesichts der Globalisierungsprozesse
Q1 2. Hj	V: Gesellschaftsstrukturen und sozialer Wandel	Sozialer Wandel in wichtigen Bereichen, empirische Daten sozialer Ungleichheit, soziale Sicherungssysteme, Ent- und Neustrukturierungsprozesse , daraus resultierende Konfliktpotentiale und Steuerungschancen
Q2 1. Hj	VI: Globale politische Strukturen und Prozesse	Erscheinungsformen und Ursachen, Neue Aufteilung von „Weltmacht“, (neue) Gefährdungen des Weltfriedens, Aufgaben internationaler Politik
Q2, 2. Hj	VI: siehe oben	Perspektiven der Europäischen Union nach ihrer Erweiterung

Als Beispiel für konkrete Ausgestaltung der Themen in Q1 und Q2 seien hier die Vorgaben für das Abitur des Jahres 2013 dokumentiert:

## **Sozialwissenschaften: Vorgaben für das Abitur 2013**

Auf der Grundlage der Obligatorik des Lehrplans Sozialwissenschaften werden in den Aufgaben der schriftlichen Abiturprüfung im Jahr 2013 die folgenden Unterrichtsinhalte vorausgesetzt.

### **Inhaltliche Schwerpunkte**

#### • *Wirtschaftspolitik*

- Analyse der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung: Wirtschaftswachstum, Beschäftigung, Preisentwicklung, Außenhandel
- Wirtschaftspolitische Konzeptionen (angebots- und nachfrageorientierte Politik, alternative - )
- Wirtschaftspolitik), wirtschaftspolitische Zielkonflikte
- Kontroverse Perspektiven zum Wirtschaftsstandort Deutschland im Zeitalter der Globalisierung
- *Das geldpolitische Instrumentarium der EZB und die Diskussion um den Stabilitäts- und Wachstumspakt (nur Leistungskurs)*

#### • *Gesellschaftsstrukturen und sozialer Wandel*

- Die Entwicklung der Einkommens- und Vermögensverteilung in Deutschland seit 1990
- Modelle und Theorien zur Beschreibung, Analyse und Deutung gesellschaftlicher Ungleichheit (Kriterien für Klassen- und Milieuthorien, Schichtmodelle, Individualisierungsthese)
- Das Sozialstaatsgebot des Grundgesetzes; Grundzüge kontroverser Positionen zur Ausgestaltung des Sozialstaats in Deutschland
- *Sozialer Wandel in wichtigen Bereichen (Werte, Lebensformen, Arbeitswelt) (nur Leistungskurs)*

#### • *Globale politische Strukturen und Prozesse*

- Ziele und Aufgaben internationaler Politik: Menschenrechte, Friedenssicherung
- Struktur und Bedeutung der UNO in der internationalen Politik
- Perspektiven einer erweiterten Europäischen Union
- *Nachhaltige Entwicklung der Einen Welt angesichts von Armut, Umweltproblemen und Migration, entwicklungspolitische Konzeptionen und Entwicklungstheorien (nur Leistungskurs)*

### **4. Hilfsmittel**

- Deutsches Wörterbuch • Taschenrechner

### **5. Hinweise zur Aufgabenauswahl (Lehrkräfte, Schülerinnen/Schüler)**

- Eine Aufgabenauswahl durch die Schule ist nicht vorgesehen.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten drei Prüfungsaufgaben zur Auswahl, wobei jede Teildisziplin einmal den Schwerpunkt bildet.

Die Variante B der möglichen Kombinationen der Bearbeitungsfunktionen (Analyse, Darstellung, Gestaltung) ist im Abitur 2013 nicht vorgesehen.

## **Sekundarstufe II:**

### **(fach-)wissenschaftliche Methoden/-kompetenz**

Die zu erwerbenden methodischen Kompetenzen sind in Methodenfeldern zusammengefasst. Für sie gilt:

„Umrisse und Füllung der Methodenfelder sind nicht streng deduzierbar und nicht trennscharf voneinander abzugrenzen. Sie versuchen, Intensitätsstufen fachmethodischer Bearbeitung abzubilden, die erfahrungsmäßig im Unterricht häufig in der Reihenfolge der Methodenfelder 1 bis 6 aufeinander aufbauen, ohne dass von einer sachlogischen Sequentialität gesprochen werden kann.

(Sie)...sind also den Inhaltsfeldern nicht einzeln und getrennt zuzuordnen. Vielmehr sollen Jahrgangsstufe 11 (heute EF) bis 13 (heute Q2) bei der Behandlung der einzelnen Inhaltsfelder zunehmend mehr und anspruchsvollere Elemente und Stufen fachmethodischer Bearbeitung zum Tragen kommen.“ (Richtlinien, S. 29)

Die einzelnen Felder sind in den Richtlinien ab S.29 detailliert erläutert, daher an dieser Stelle ein orientierender Überblick:

- MF1: Arbeitsweisen zur Gewinnung, Verarbeitung und Darstellung von Informationen
- MF2: Umgang mit (einzelnen) sozialwissenschaftlichen Fachbegriffen
- MF3: Umgang mit empirischen Verfahren in den Sozialwissenschaften
- MF4: Umgang mit hermeneutischen Verfahren in den Sozialwissenschaften
- MF 5: Umgang mit (komplexen) fachwissenschaftlichen Theorien
- MF 6: Untersuchung des Zusammenhangs von Wissenschaft und Verwertung

---

(1) Die folgenden Angaben beziehen sich auf:  
Schriftenreihe Schule in NRW Nr. 4717, Sekundarstufe II Gymnasium / Gesamtschule,  
Richtlinien und Lehrpläne SOZIALWISSENSCHAFTEN, Herausgeber MSWWF,  
Ritterbach-Verlag Frechen, 1. Ausgabe 1999